



Bitte wenden!

Repression und Widerstand in der DDR

Workshop für Schüler/innen ab der 9. Klasse

am Freitag, den 30.09.2011,
in der Friedrich-Ebert-Stiftung Bonn

Vor zweiundzwanzig Jahren, am 3. Oktober 1990, trat die Deutsche Demokratische Republik (DDR) der Bundesrepublik Deutschland bei – die beiden deutschen Staaten waren endlich wieder vereinigt. Doch was geschah bis 1990? Was für ein Staat war die DDR und wie kam es zur deutschen Wiedervereinigung? Zu einer Beschäftigung mit diesen Fragen laden wir Sie und Ihre **Schüler/innen ab der 9. Jahrgangsstufe** herzlich ein, insbesondere zur **Vorführung des Films „Das Leben der Anderen“ (2007)** über Repression und Widerstand in der DDR und dem anschließenden **Zeitzeugengespräch mit Markus Meckel***.

Programm

- 9.00 Uhr **Begrüßung**
Juliane Schulte, Forum Jugend und Politik Bonn
- 9.10 Uhr **Was war da eigentlich? Stationen bis zur friedlichen Revolution 1989**
Ein lebendiger Überblick mit der **Ausstellung „20 Jahre friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ der Bundesstiftung Aufarbeitung**
Moderation: Juliane Schulte, Forum Jugend und Politik der FES
- 10.15 Uhr **Pause**
- 10.30 Uhr **Filmvorführung „Das Leben der Anderen“ (2007)**
- 12.45 Uhr **Mittagessen**
- 13.30 Uhr **Zeitzeugengespräch mit Markus Meckel,**
* Initiator der Gründung der Sozialdemokratischen Partei in der DDR (SDP);
Außenminister der DDR von April bis August 1990; Mitglied des Bundestages von
1990 bis 2009
Moderation: Meik Woyke, Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-
Stiftung
- gegen 15.00 Uhr **Ende**
-

Anmeldungen bitte bis zum 15.09.2011

per Email an: sabine.schwebig-piontzik@fes.de, oder telefonisch unter 0228/883-7105.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Veranstaltungsort: Friedrich-Ebert-Stiftung, Godesberger Allee 149, 53175 Bonn, www.fes.de

Verantwortlich: Juliane Schulte, Forum Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung Bonn